

Isländisch stricken



ISBN 978-3-517-10178-1

1. Auflage

Copyright für die deutsche Ausgabe: © 2022 by Südwest Verlag, einem
Unternehmen der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,
Neumarkter Straße 28, 81673 München

Das Buch ist eine Übersetzung aus dem Finnischen.

First published in 2022 by Otava Publishing Company Ltd. with the Finnish title: Minun islantilaisneuleeni.

Published in the German language by arrangement with Otava Publishing Company Ltd., Helsinki.

Alle Rechte vorbehalten. Vollständige oder auszugsweise Reproduktion, gleich
welcher Form (Fotokopie, Mikrofilm, elektronische Datenverarbeitung oder
durch andere Verfahren), Vervielfältigung, Weitergabe von Vervielfältigungen
nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen
wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen,
sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung
verweisen.

Die Modelle in diesem Buch dürfen ohne Genehmigung der Copyrightinhaber und
des Verlags nicht für den Verkauf nachgearbeitet werden.

Hinweis: Das vorliegende Buch ist sorgfältig erarbeitet worden. Dennoch erfolgen
alle Angaben ohne Gewähr. Weder Autorinnen noch Verlag können für eventuelle
Nachteile oder Schäden, die aus den im Buch gegebenen Hinweisen resultieren,
eine Haftung übernehmen.

Bildnachweis:

Fotos: Miisa Häyrynen außer S. 105 Minttu Wikberg

Modelle und Anleitungen: Pirjo Iivonen, Tiina Kaarela, Annika Konttaniemi, Niina Laitinen,
Merja Ojanperä, Soile Pyhänniska, Anna-Karoliina Tetri und Minttu Wikberg

Projektleitung: Vanessa Silbermann, Celine Lage

Übersetzung: Elena Teuffer, Reykjavík

Redaktion: trans texas publishing services GmbH, Köln

Lektorat: Anna-Christiane Göllicher-Loll

Herstellung: Elke Cramer

Satz: Satzwerk Huber, Germering

Umschlaggestaltung für die deutschsprachige Ausgabe: Veruschkamia,

München, www.veruschkamia.de

Druck und Bindung: Alföldi Nyomda Zrt., Debrecen

Printed in Hungary



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

www.suedwest-verlag.de

Pirjo Iivonen, Tiina Kaarela, Annika Konttaniemi, Niina Laitinen,
Merja Ojanperä, Soile Pyhänniska, Anna-Karoliina Tetri & Minttu Wikberg

Isländisch stricken

Nordische Designs für einzigartige Pullover

südwest

Inhalt

Vorwort 7

Abkürzungen 8

Flora 12

Floti 18

Ikirouta 26

Juurakko 34

Keltainen kukkula 44

Lempi 54

Nuppunen 62

Hillasuo 70

Kalle 76

Lapinvuokko 90

Hallanvaara 98

Kettumetsä 106

Terra 116

Lampurin läppi 124

Rakovalkealla 132

Sammalpolku 138

Siimes 146

Sydänmaa 152



Vorwort

In den letzten Jahren hat die isländische Art zu stricken enorm an Popularität gewonnen. Die warmen, vielseitigen Rundpassenpullover aus dicken Garnen sind schnell fertiggestellt, und die farbigen Muster machen einfach gute Laune. Zudem kann man jedes einzelne Modell schier endlos abwandeln. Wenn ein Pullover beispielsweise mit anderen bzw. mehr oder weniger Farben gestrickt ist, sieht er gleich völlig anders aus.

Der authentische isländische Pullover Lopapeysa wird in Island aus heimischer Wolle gestrickt und ist ausdrücklich ein Oberbekleidungsstück für draußen – statt einer Jacke. Ähnliche Modelle werden natürlich auch in anderen nordischen Ländern gestrickt, allen voran Norwegen.

In diesem Buch präsentieren acht finnische Designerinnen ihre jeweilige Interpretation der isländischen Lopapeysa. Einige Modelle haben traditionelle isländische Muster, während andere sehr frei und kreativ gestrickt sind.

Isländische Schafwolle ist von Natur aus wasserabweisend, und durch das dicke Garn entsteht ein dichtes, warmes Gewebe. Für die hier beschriebenen Modelle ist es nicht zwingend notwendig, isländische Wolle zu verwenden, wichtig ist nur, dass das natürliche Wollfett enthalten ist. Nur damit entsteht ein wetterfestes, robustes Kleidungsstück. Wenn Sie die in diesem Buch empfohlenen Garne nicht verwenden, tauschen Sie sie einfach durch andere Wollgarne mit der gleichen Lauflänge aus. Wir hoffen, dass Sie das Stricken genießen und die fertigen Pullover Ihnen und den Beschenkten viel und lange Freude bereiten.

UND NUN VIEL SPASS BEIM STRICKEN!

Abkürzungen und Techniken

<u>1 M zun/li</u>	1 Masche zunehmen mit Linksneigung (= 1 Masche zugenommen)
<u>1 M zun/re</u>	1 Masche zunehmen mit Rechtsneigung (= 1 Masche zugenommen)
<u>2 li zus</u>	2 Maschen links zusammenstricken (= 1 Masche abgenommen)
<u>2 re zus</u>	2 Maschen rechts zusammenstricken (= 1 Masche abgenommen)
<u>2 M re ab/zus-str</u>	2 Maschen rechts abgehoben zusammenstricken (= 1 Masche abgenommen mit Rechtsneigung)
<u>2 M re überz/zus-str</u>	2 rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche abgenommen mit Linksneigung)
<u>abk</u>	abketten
<u>Abn/abn</u>	Abnahme, abnehmen
<u>abstr</u>	abstricken
<u>DM</u>	Doppelmasche – Garn vor der Arbeit halten, 1 Masche wie zum Linksstricken auf die rechte Nadel heben. Das Garn über die Nadel nach hinten ziehen, sodass sich eine Doppelmasche bildet. Doppelmasche in der nächsten Runde als eine Masche abstricken.
<u>fortf</u>	fortfahren
<u>GF</u>	Grundfarbe
<u>herausstr</u>	herausstricken
<u>Hin-R</u>	Hinreihe
<u>li</u>	linke/links
<u>M</u>	Masche(n)
<u>MDA</u>	Mittige Doppelabnahme: 1 Masche abheben, 2 M rechts zusammenstricken, die abgehobene Masche über die zusammengestrickte Masche ziehen (= 2 M abgen, Neigung zur Mitte hin).
<u>MF</u>	Musterfarbe
<u>MM</u>	Maschenmarkierer
<u>Nd</u>	Nadel(n)
<u>R</u>	Reihe(n)
<u>Rd</u>	Runde(n)
<u>re</u>	rechte/rechts
<u>Rück-R</u>	Rückreihe
<u>str</u>	stricken
<u>verschr</u>	verschränkt (durch das hintere Maschenglied abstricken)
<u>w&w</u>	wickeln und wenden, in einer Rechtsreihe: Die nächste Masche abheben, das Garn nach vorne legen, die abgehobene Masche wieder auf die linke Nadel zurückheben, Faden nach hinten legen, Arbeit wenden.
<u>wdh</u>	wiederholen
<u>weiterstr</u>	weiterstricken
<u>Zun/zun</u>	Zunahme, zunehmen
<u>zus-str</u>	zusammenstricken

ABKETTEN MIT 3 NADELN

Beide Nadeln mit den abzukettenden Maschen parallel halten, die rechten Seiten der Strickstücke zeigen zueinander. Mit der dritten Nadel durch die jeweils ersten Maschen beider Nadeln stechen und zusammenstricken. *Die folgenden jeweils ersten Maschen ebenso zusammen abstricken, auf der rechten Nadel die zweite Masche über die erste ziehen (wie man normalerweise abkettet). Ab * wdh, bis alle Maschen abgekettet sind. Diese Technik bietet sich für Schulternähte an.

VERKÜRZTE REIHEN MIT DOPPELMASCHE

Nachdem die letzte Masche der verkürzten Reihe links gestrickt wurde, liegt der Faden vor der Arbeit. Faden über die Nadel legen und nach hinten/unten ziehen, sodass aus der einen Masche zwei entstehen. In der folgenden Runde/Reihe wird die DM mustergemäß als eine Masche gestrickt.

FARBDOMINANZ

Wenn man Einstrickmuster designt, ist es sinnvoll, sich über die Farbdominanz Gedanken zu machen. Beim Musterstricken sind die Maschen etwas unterschiedlich groß, wobei es darauf ankommt, welcher der beiden Farbstränge der obere oder der untere Strang ist. Der untere Strang ist der dominante, dessen Maschen ein wenig größer erscheinen. Die Hauptsache ist, dass die Stränge immer in der gleichen Position gehalten werden, damit sich die dominante Farbe nicht mitten im Muster ändert.

GLEICHMÄSSIGE FADENSPANNUNG

Wenn Sie mit zwei Farben stricken und beide Fäden auf der linken Hand halten, ist es wichtig, die Fadenspannung regelmäßig zu kontrollieren, sonst werden die Maschen unterschiedlich groß.









Eine kleine Orchidee, die im tiefsten Lappland wächst, hat mich zu diesem Pullover inspiriert.

Das gefleckte Knabenkraut findet man in den Feucht- und Moorgebieten im Wald, die ich in unserer Landschaft am liebsten mag.

Der Pullover ist besonders warm, da er komplett durchgemustert ist. Die kleinen Punkte sorgen für Abwechslung beim Stricken, da einfarbiges Glatt-rechts-Stricken etwas eintönig sein kann.

Der Pullover wird von oben nach unten gearbeitet, wobei der Nacken erhöht wird. Probieren Sie auch andere Farbstellungen aus, etwa mit Grau als Grundfarbe.

Flora

Designerin: Annika Konttaniemi

Flora

UNSER MODEL TRÄGT GRÖSSE M.

Größen: S (M, L, XL)

Empfohlene Bequemlichkeitszugabe: 5 cm

Maße der fertigen Arbeit:

Brustumfang: 95 (105, 115, 125) cm

Rumpflänge (Achsel bis Bündchen):

37,5 (38,5, 39,5, 40,5) cm

Gesamtlänge (Schulter bis Bündchen):

62 (63, 68, 69) cm

Ärmelumfang Oberarm: 32,5 (35, 40, 42,5) cm

Umfang Ärmelbündchen: 25 (25, 30, 30) cm

Innere Ärmellänge (Achsel bis Bündchen):

46 (46, 46, 46) cm

Garn: Ístex Léttlopi (100 % Wolle; 100 m / 50 g) oder ein anderes Garn mit entsprechender Lauflänge

GF: 1407 Pine Green Heather (Lodengrün),

5 (5, 6, 6) Knäuel oder 500 (500, 600, 600) m

MF1: 1417 Frostbite (Flechte), 1 (1, 1, 1) Knäuel oder 100 (100, 100, 100) m

MF2: 0051 White (Weiß), 1 (1, 1, 1) Knäuel oder 100 (100, 100, 100) m

MF3: 1412 Pink Heather (Rosa), 1 (1, 1, 1) Knäuel oder 100 (100, 100, 100) m

MF4: 0085 Oatmeal Heather (Dunkelbeige), 1 (1, 1, 1) Knäuel oder 100 (100, 100, 100) m

MF5: 1705 Royal Fuchsia (Magenta), 1 (1, 1, 1) Knäuel oder 100 (100, 100, 100) m

MF6: 9426 Golden Heather (Gelbgrün),

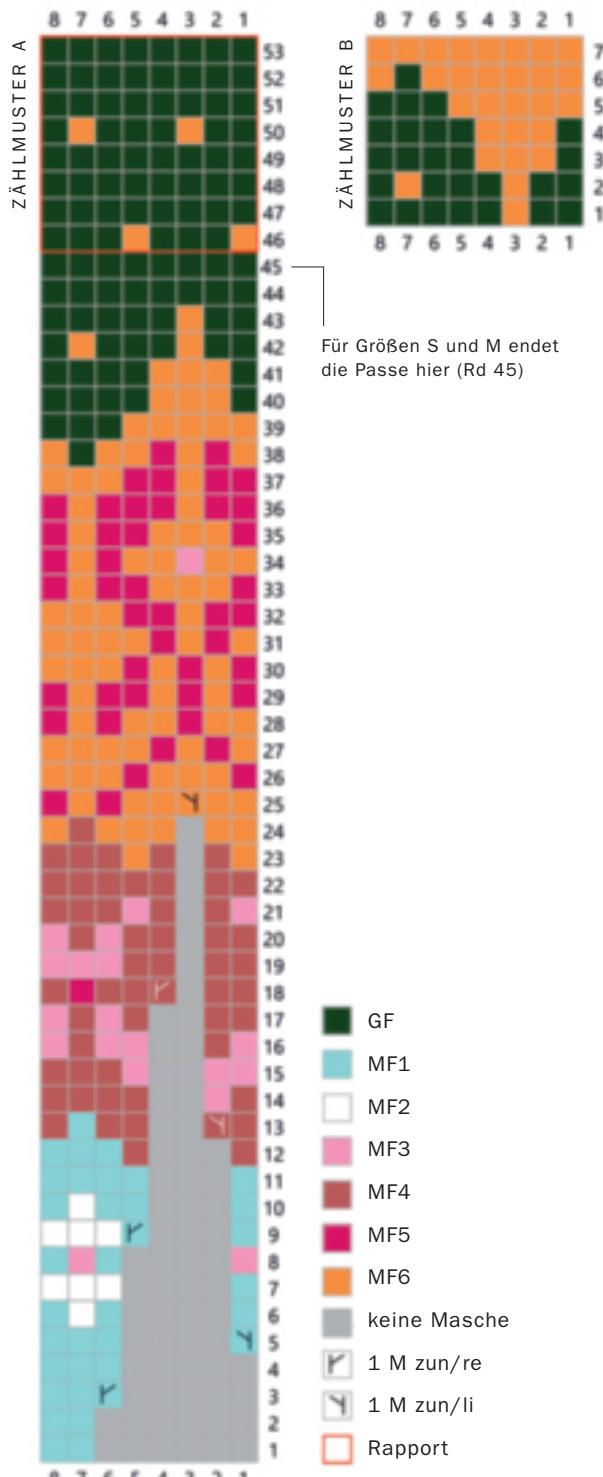
3 (3, 3, 4) Knäuel oder 300 (300, 300, 400) m

Nadeln: Rundstricknadeln Nr. 3,5 und 4,5, 80–100 cm lang

Sonstiges: Maschenmarkierer, Hilfsfaden oder Maschenhalter, Stopfnadel

Maschenprobe: 16 M x 21 Rd = 10 cm x 10 cm glatt rechts im Muster, leicht gespannt

Achtung! Die Maschenprobe auch in Bezug auf das Muster überprüfen und falls notwendig die Nadelstärke wechseln.



PASSE

58 (62, 66, 70) M in der MF1 mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Die 1. R im 1/1 Rippenmuster (1 re, 1 li im Wechsel) str. Die Arb zur Runde schließen, MM setzen und darauf achten, dass die Maschen nicht verdreht sind. 3 cm im 1/1 Rippenmuster str. Der Rundenanfang liegt in der Rückenmitte.

Jetzt die Erhöhung im Nacken arbeiten:

1. Rd (Hin-R): 18 (20, 22, 25) M re str, w&w.

2. Rd (Rück-R): li M bis zum MM str, MM abh, 18 (20, 22, 25) li M, w&w.

3. Rd: re M bis zum MM str, MM abh, 14 (15, 16, 17) re M, w&w.

4. Rd: li M bis zum MM str, MM abh, 14 (15, 16, 17) li M, w&w.

5. Rd: re M bis zum MM str, MM abh.

Jetzt beginnt das Muster gemäß Zählmuster A.

Der Rapport wiederholt sich in jeder Rd 29 (31, 33, 35)x.

Größen S und M: 2.-45. Rd str.

Größen L und XL: 2.-53. Rd str.

Mit GF und MF6 fortf, alle anderen MF abtrennen.

Die 1. Rd des Musterrapports (Zählmuster A, 46. Rd) arb.

Auf der Nd liegen jetzt 232 (248, 264, 280) M.

RUMPF

Mit GF 35 (38, 40, 43) M str, die nächsten 46 (48, 52, 54) M für den ersten Ärmel auf einem Hilfsfaden oder einem M-Halter stilllegen. 3 (4, 6, 7) M anschlagen, MM setzen, weitere 3 (4, 6, 7) M anschlagen, 70 (76, 80, 86) M für das Vorderteil str. Die folgenden 46 (48, 52, 54) M für den zweiten Ärmel stilllegen, 6 (8, 12, 14) M anschlagen, bis zum Rundenanfang str.

Auf der Nd liegen jetzt 152 (168, 184, 200) M.

Den Rumpf gemäß Zählmuster A (Rd 46–53) str, bis die Arb ab dem Ärmelloch 29 (30, 31, 32) cm misst. Dann – weiterhin mit GF und MF6 – gemäß Zählmuster B arb. GF trennen. Mit Nd Nr. 3,5 und MF6 5 cm im 1/1 Rippenmuster str. Alle M abketten.

ÄRMEL

Die stillgelegten M eines Ärmels auf die Rundstricknadel Nr. 4,5 nehmen. In der Mitte der angeschlagenen Rumpfmaschen anfangen, mit GF 3 (4, 6, 7) M aus dem Anschlag herausstr, 46 (48, 52, 54) Ärmel-M str, weitere 3 (4, 6, 7) M aus dem Anschlag herausstr, MM setzen. Auf der Nd liegen jetzt 52 (56, 64, 68) M. Gemäß Rapport in Zählmuster A 10 (7, 7, 6) Rd arb, dann mit den Ärmel-Abn beginnen.

Abn-Rd: 1 re, 2 M re ab/zus-str, weiter im Musterrapport bis zu den letzten 3 M der Rd str: 2 re zus-str, 1 M re. [= 2 M abgen]

Die Abn-Rd in jeder 11. (8., 8., 7.) Rd noch 5 (7, 7, 9)x wdh. Es liegen jetzt 40 (40, 48, 48) M auf der Nd. Wenn die Ärmellänge ab Achsel 37,5 (37,5, 37,5, 37,5) cm misst, Zählmuster B arb. Danach mit Nadel Nr. 3,5 und MF6 5 cm im 1/1 Rippenmuster str. Alle M abketten.

Den zweiten Ärmel ebenso str.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fadenenden vernähen und den Pullover befeuchten oder dämpfen.

